

Katrin Pittner: Die Basis (für) Bildung: Strategien zur Professionalisierung von Basisbildungsangeboten für Erwachsene. Eine Delphi-Befragung über die Zukunft der Basisbildung in Österreich

Basisbildung eröffnet viele Möglichkeiten:

Im Erwachsenenalter erscheinen Kompetenzen wie Lesen, Schreiben oder Rechnen selbstverständlich zu sein. Tatsache ist jedoch, dass es einige Personen gibt, die diese Grundkompetenzen nicht erlernt haben oder nur in einem geringen Ausmaß beherrschen. Bildungsmaßnahmen für Erwachsene ermöglichen das Nachholen bzw. den Ausbau dieser Basiskompetenzen. Diese sind dann erfolgreich, wenn sie professionell aufgestellt sind. Sie müssen gewissen Qualitätsstandards entsprechen und die Zielgruppe muss sich mit ihren Bedürfnissen und Bedarfen angesprochen fühlen. Die Professionalisierung der Basisbildung erhält einen hohen Stellenwert, da diese in hohem Maße das Gelingen solcher Maßnahmen beeinflusst.

ExpertInnen über Strategien zur Professionalisierung:

Die Studie soll die Frage klären, welche Strategien nach Einschätzung von ExpertInnen gesetzt werden können, um zur Professionalisierung der Basisbildung für Erwachsene in Österreich beizutragen. ExpertInnen wurden befragt, welche relevanten Maßnahmen bereits in verschiedenen österreichischen Bildungseinrichtungen gesetzt werden und wie sie das zukünftige Feld der Basisbildung einschätzen. Ebenso wurde ermittelt, wie der ExpertInnenpool die aktuell vom Bund und Land initiierte Initiative Erwachsenenbildung betrachtet und welche mit dieser Entwicklung verbundenen Chancen und Risiken ihrer Meinung nach bestehen. Das Zusammenführen von ExpertInnenmeinungen aus relevanten Netzwerken und das Verknüpfen von Ansichten aus Wissenschaft, Forschung und Praxis erschienen dabei wegweisend, um fundierte Erkenntnisse und konstruktive Strategien zur Professionalisierung der Basisbildung in Österreich zu generieren. Zehn ExpertInnen erklärten sich bereit, deren Expertise im Feld der Basisbildung einzubringen.

Ein kurzer Einblick in die Arbeit:

Nach einer anfänglichen Beschreibung der gesellschaftlichen Entstehung von Basisbildungsangeboten für Erwachsene und den dahinterstehenden Konzepten werden einige relevante Begriffsklärungen vorgenommen: Definitionen, die für die Basisbildung kennzeichnend sind, werden ausformuliert und Begriffe wie Profession, Professionalität und Professionalisierung miteinander in Beziehung gesetzt. Im Anschluss darauf wird die Professionalisierung in der Basisbildung erläutert und die Situation in Österreich beschrieben. Neben der Vorstellung von aktuellen Professionalitäts-bestrebungen wie der Initiative Erwachsenenbildung und des österreichischen Rahmenmodells für Qualität in Österreich (Ö-Cert) wird ebenso versucht, eine Eingrenzung der Zielgruppe für Basisbildungsangebote vorzunehmen. Relevante Netzwerke, die für die österreichische Basisbildung von großer Bedeutung sind, werden ebenso vorgestellt.

Für die Erhebung von ExpertInnenmeinungen wurde der methodische Rahmen einer vor allem qualitativ und in geringen Anteilen quantitativ ausgerichteten Delphi-Befragung gewählt. Die Antworten im Zuge der drei Befragungswellen wurden aufbereitet und an die befragten Personen zurückgespielt. Nach einer Interpretation der Ergebnisse wird ein abschließendes Resümee in Hinblick auf die Bedeutung für die österreichische Basisbildung gezogen, sowohl für die Wissenschaft, die sich mit diesem Thema auseinandersetzt, als auch für die Bildungsinstitutionen, die praktisch in diesem Bereich der Erwachsenenbildung tätig sind.



In Kürze erhältlich:
Veröffentlichung im AV Akademikerverlag